

Vorwort

Wo es herkommt

Im Laufe vieler Jahre Praxis im Informatikunterricht am OSZ Handel Berlin hat der Autor die Arbeit dokumentiert, Materialien für den Unterricht entwickelt, ausprobiert, (hoffentlich) immer wieder verbessert und die Ergebnisse seinen kritischen Schülern, Kollegen und der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der Anspruch

Sie werden im Verlauf der Unterrichtssequenzen feststellen, dass bei allem Bemühen um sachliche Präzision und saubere Programmiertechnik der Aspekt des Lernens immer im Vordergrund steht. Alle Anstrengungen waren darauf gerichtet, einen durchführbaren Unterricht zu organisieren, der bei relativ hohen Ansprüchen den Schülerinnen und Schülern auch noch Spaß macht. Die Anzahl der Kurse und der Schülerinnen und Schüler, die Informatik gewählt haben, sprach dafür, dass es überwiegend gelungen ist.

Diese Materialien sind so angelegt, dass Sie sie zum selbstständigen Arbeiten und selbst organisierten Lernen benutzen können. So wurden sie regelmäßig im Unterricht benutzt, aber natürlich auch zur inhaltlichen Information.

Die Auswahl

Die hier zusammengestellten Seiten sind ein themenbezogener Ausschnitt zu Delphi und objektorientierter Programmentwicklung aus den insgesamt veröffentlichten Dokumenten.

Was fehlt

Viele Links auf fremdes Material sind weggelassen, ebenso einige nützliche und ergänzende Seiten, die von meinen Kollegen beigetragen wurden und bei meiner alten Schule zu finden sind.

Das aktuelle Delphi ist ein professionelles Softwareentwicklungssystem und kommt mit einer schier erdrückenden Fülle von Komponenten und Möglichkeiten daher, die in der Schule wohl kaum zum Einsatz kommen können. Daher ist die Auswahl auf den Einsatz des Compilers für das Erstellen von Delphi Win32-Anwendungen beschränkt. Auf .NET-Anwendungen, Together, Datenbanken u. a. wird nicht eingegangen.



Was zu beachten ist

Viele Beispielprogramme benutzen eigene Bibliotheken (DLib), ohne die sie nicht lauffähig sind. Deshalb müssen diese zuerst eingebunden werden (s. Installationshinweise auf der CD-ROM).

In der Begleit-CD finden Sie alle im Kursbuch enthaltenen Seiten und darüber hinaus den Anhang, Musterlösungen, weiterführende Texte, Bibliotheken und unter „Downloads“ die Quelltexte der Projekte. Das Menü der Begleit-CD ist an der fachwissenschaftlichen Gliederung ausgerichtet.

Für die kompetente und einfühlsame Unterstützung bei der Herstellung eines druckfähigen Manuskripts möchte ich Frau Dorothea Mützel vom Cornelsen Verlag, für die sachkundige Mitarbeit bei Fragen zur neuen Delphi-Version Frau Barbara Schreiner herzlich danken.

Gutes Gelingen
Siegfried Spolwig